

An die
Mitglieder des
Innenausschusses

Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT

Die Fraktion der AfD hat mit Schreiben vom 10. Mai 2017 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Aktuelle Berichterstattung über die HNA Gruppe“.

Begründung:

Im Rahmen der 29. Plenarsitzung am Mittwoch, dem 26. April 2017 hat der Landtag Rheinland-Pfalz dem Verkauf der Anteile des Landes Rheinland-Pfalz an der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH an die HNA Airport Group GmbH zugestimmt. Die HNA Airport Group GmbH ist letztendlich eine Tochter der HNA Group Ltd., die im Rahmen des Bieterverfahrens gemeinsam mit ihrer Partnerin, der ADC GmbH den Zuschlag erhalten hatte.

Die WirtschaftsWoche weist in einem Bericht vom 5. Mai 2017 darauf hin, dass die HNA in den vergangenen Jahren rasend schnell gewachsen, hoch verschuldet und völlig intransparent sei. Von Schulden in Höhe von 81 Milliarden Euro ist die Rede, es sei unsicher wie stabil das Unternehmen wirklich ist. Sogar in den chinesischen Staatsmedien seien Zweifel hinsichtlich der HNA aufgekommen, die betreffenden Artikel seien mittlerweile aber gelöscht worden. Zudem sei die HNA in China politisch gut vernetzt, wobei unklar sei, wer wirklich die führenden Köpfe hinter der HNA Gruppe sind.

Der Bericht in der WirtschaftsWoche gibt Anlass zur Sorge.

Vor diesem Hintergrund wird die Landesregierung um Berichterstattung zu ihren Erkenntnissen über die Unternehmens- und Eigentümerstruktur, die Bonität und die Verbindungen der HNA zu politischen Entscheidungsträgern in der Volksrepublik China gebeten. Dabei soll insbesondere auch auf mögliche Auswirkungen auf die weitere Entwicklung des Flughafens Frankfurt-Hahn eingegangen werden.